
QUERDENKEN

234 – Bochum

WAZ Bochum

Jürgen Stahl

Stellungnahme zum Artikel vom 14.01.2021/Dr. A. Triebel

Sehr geehrter Herr Stahl,

bezüglich Ihrer Berichterstattung zu Dr. Andreas Triebel sowie zu Querdenken 234 möchten wir hiermit in einigen Punkten Stellung nehmen.

1. Wording: „Querdenker“-Kundgebung - in der Bildunterschrift.
2. Inhaltlich unvollständige bzw. falsche und sprachlich unsachliche/unneutrale Berichterstattung bezgl. Herrn Dr. Triebel (Richtigstellung erbeten!)

Zu 1: Querdenken ist die zurzeit lauteste und in ganz Deutschland präsenste Stimme für den Erhalt der Demokratie in Deutschland. Angesichts der Ernsthaftigkeit der Lage insgesamt und der Anliegen von Querdenken selbst halten wir es für geboten, zumindest in Titel oder Bildunterschrift *Hochsprache* zu verwenden und Querdenken adäquat zu benennen – also von der Querdenken-Kundgebung zu sprechen.

Die Reduzierung der Bürgerbewegung auf Individuen – indem man von einzelnen Querdenkern spricht – stellt zumindest in Titel/Bildunterschrift eine Abwertung der Initiative und eine tendenzielle Herabwürdigung jedes teilnehmenden Bürgers dar.

Querdenken denkt durchaus auch geradeaus, diagonal oder im Kreis wenn es sein muss – die *Piraten* kamen schließlich auch nicht mit Schiffen zum Landtag gesegelt...

Zudem setzten Sie uns in Anführungszeichen – also: Dr. Triebel war Redner auf einer „Querdenker“-Kundgebung – **Warum tun Sie das?** Die Stellung in Anführungszeichen ist ein Nichtanerkennen, eine Infragestellung, eine Ausgrenzung und damit wiederum eine Herabwürdigung **jedes einzelnen** teilnehmenden Bürgers...

Vielleicht beantworten Sie uns zudem noch kurz folgende Fragen:

Gelten in der Redaktion der WAZ derzeit die gängigen demokratisch gebotenen Presseregeln der Berichterstattung oder befinden wir uns in besonderen Zeiten mit anderen Maßgaben?

Welche wären das? Wo haben Sie diese öffentlich gemacht?

Wie lange wollen Sie Querdenken eine solche Ungleichbehandlung zukommen zu lassen?

2. Zum weiteren Inhalt Ihres Artikels:

- Dr. Triebel hat auf der Versammlung vor dem Ruhr-Congress **nicht gesprochen** – falsche Tatsachenberichterstattung – gemäß Presse-recht erwarten wir hier eine baldige Richtigstellung!!

- Der MWGFD ist kein „Corona-kritischer“ Verein, sondern ein Verein für **AUFKLÄRUNG rund um das Thema Corona** (siehe Webseite) – grob vereinfachend, tendenziöse, unrichtige Formulierung.

- Sie schreiben Dr. Triebel „geriert“ sich als „Kämpfer“ ... beide Begriffe suggerieren ein emotionales impulsgesteuertes womöglich irrationales Verhalten – Unterstellung, Herabsetzung, Ehrverletzung.

- Sie sprechen kurz darauf von „Nazis“ – eine solche *Abkürzung* macht sich an dieser Stelle im Text ebenfalls nicht gut. In Anbetracht der Ernsthaftigkeit der Thematik spricht man in solch einem Kontext wohl eher von den „Nationalsozialisten“ (Gefahr der Geschichts-verharmlosung).

Ihr Begriff MISSION sodann stammt aus dem religiösen Zusammen-hang und suggeriert wiederum einen irrationalen Eifer bei Dr. Triebel – Herabsetzung, Polemik, Ehrverletzung (besonders für einen langjährigen sehr erfahrenen Mediziner!)

Schließlich: *Die Medien, so Triebel, hätten die Bevölkerung unter Kontrolle.* – Nun, dieser Ansicht muss Querdenken 234 sich allerdings leider weitestgehend anschließen – und es würde uns wundern, wenn Sie persönlich dies – ehrlich betrachtet – grundlegend anders sehen würden...

Aktuell geht es mehr um die Impfung als um die Masken. Sind Sie sicher, dass die Berichterstattung der WAZ hier Punkt 14 des Pressekodex angemessen berücksichtigt?

Die Fronten sind ja nun allgemein sehr verhärtet – wie konnte es nur dazu kommen...? Vielleicht nehmen Sie sich ja trotzdem kurz 10 Minuten Zeit um etwa die Ansicht von Dr. med. Görner, Facharzt für Innere Medizin und Diagnostische Radiologie aus Schwäbisch Gmünd kennen zu lernen, <https://www.youtube.com/watch?v=nQUkOt0MGrI> der sich Querdenken 234 vollumfänglich anschließt.

Was soll schon schief gehen?

In Erwartung der Beantwortung obiger Fragen,

mit freundlichem Gruß:

Querdenken 234 – Bochum

Ansprechpartner

presse@querdenken-234.de

Weitere Informationen

www.querdenken-234.de